



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 02.06.2017 floatend Uhr | Renardo Schlegelmilch

## Akku leer

Fliep, Fliep – ich hasse das Geräusch. Fliep Fliep. In der Regel immer irgendwann abends nach acht, genau dann, wenn ich es mal gar nicht hören will. Fliep, Fliep macht mein Handy wenn der Akku fast leer ist. Was waren das für Zeiten, als das alte Nokia nur alle paar Tage an den Strom musste? Damals war das alles irgendwie noch einfacher. Okay, damals gabs keine YouTube-Clips und an Facebook oder Instagram hat eh noch keiner gedacht. Aber irgendwie hat das auch nicht gefehlt, oder? Heute laufen im Hintergrund meist zehn Apps gleichzeitig. Ich denke manchmal, dass das mit uns selber doch ganz ähnlich ist wie mit dem Handy. Wir drängen uns auch immer dazu zehn Sachen gleichzeitig zu machen. Und mit welchem Ergebnis? Abends um acht ist dann der Akku leer. Fliep, Fliep.

Was mir immer hilft den Akku aufzuladen ist – Achtung – der Gottesdienst in einer Kirche. Mir geht's jetzt gar nicht darum irgendwen zu missionieren, aber ganz objektiv betrachtet: Das ist wohl die einzige Stunde in der Woche, wo ich nicht zwischendurch mal aufs Handy schaue. Ich konzentriere mich auf eine einzige Sache. Irgendwie merke ich auch gar nicht so wirklich, wie die Zeit vergeht.

Andere Leute können anderes haben, um mal abzuschalten. Für mich ist das die eine Stunde im Gottesdienst, wo ich nicht andauernd auf die nächste Eilmeldung oder Nachricht warten muss. Meistens ist das eh nix wichtiges. Das Handy wird für diese eine Stunde die Woche abgeschaltet. Ist auch gut für den Akku.

Renardo Schlegelmilch

Köln